

PCT
 WELTORGANISATION FÜR GEISTIGES EIGENTUM
 Internationales Büro
 INTERNATIONALE ANMELDUNG VERÖFFENTLICHT NACH DEM VERTRAG ÜBER DIE
 INTERNATIONALE ZUSAMMENARBEIT AUF DEM GEBIET DES PATENTWESENS (PCT)



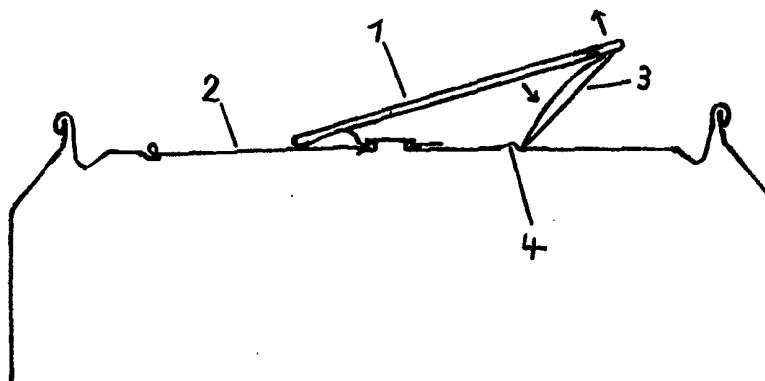
(51) Internationale Patentklassifikation ⁷ : B65D 17/34	A1	(11) Internationale Veröffentlichungsnummer: WO 00/02785 (43) Internationales Veröffentlichungsdatum: 20. Januar 2000 (20.01.00)
(21) Internationales Aktenzeichen: PCT/DE99/02121 (22) Internationales Anmeldedatum: 12. Juli 1999 (12.07.99) (30) Prioritätsdaten: 298 12 116.6 10. Juli 1998 (10.07.98) DE (71)(72) Anmelder und Erfinder: SCHLEY, Alexander [DE/DE]; Hallstadter Strasse 111, D-96052 Bamberg (DE).	(81) Bestimmungsstaaten: AU, BR, CN, CZ, JP, MX, NO, PL, US, eurasisches Patent (AM, AZ, BY, KG, KZ, MD, RU, TJ, TM), europäisches Patent (AT, BE, CH, CY, DE, DK, ES, FI, FR, GB, GR, IE, IT, LU, MC, NL, PT, SE). Veröffentlicht <i>Mit internationalem Recherchenbericht.</i> <i>Vor Ablauf der für Änderungen der Ansprüche zugelassenen Frist; Veröffentlichung wird wiederholt falls Änderungen eintreffen.</i>	

(54) Title: RESEALABLE LID FOR BEVERAGE CANS

(54) Bezeichnung: WIEDERVERSCHLIESSBARER GETRÄNKEDOSENDECKEL

(57) Abstract

The invention relates to a beverage can with a rotating lid (2) which is located beneath the punch-in tongue (1) and which for sealing the opened can is rotated on top of the pouring opening. After said lid has been rotated on top of the pouring opening the tongue is pulled up so that its push-in tip, which pushed the scored push-in strip of metal into the can when the can was first opened, presses onto the rotating lid. To ensure that the tongue remains in this position the support



situated in the tongue is pushed downwards until it engages the locking pin situated on the can surface. The beverage is now protected against insects and stays fresh. To open the can the tongue is rotated slightly to one side so that the support is no longer held by the locking pin and the rotating lid is released. The rotating lid can now be rotated to one side and the beverage can is open again.

(57) Zusammenfassung

Getränkedose mit einem Drehdeckel (2), der sich unter der Aufdrücklasche (1) befindet und welcher zum Verschliessen der geöffneten Dose über die Ausgiessöffnung gedreht wird. Nachdem dieser über die Ausgiessöffnung gedreht ist, zieht man die Lasche hoch damit ihre Eindrucks Spitze, welche vorher das vorgestanzte Eindrücksblech bei der Erstöffnung in die Dose gedrückt hat, auf den Drehdeckel drückt. Damit die Lasche in dieser Stellung bleibt, drückt man nun die Stütze, welche sich in der Lasche befindet nach unten bis diese am Rastezapfen, welcher sich auf der Dosenoberfläche befindet, sichert. Nun ist das Getränk vor Insekten geschützt und bleibt frisch. Zum Öffnen der Dose wird die Lasche etwas zur Seite gedreht, damit die Stütze nicht mehr vom Rastezapfen gehalten und damit der Drehdeckel entlastet wird. Nun kann der Drehdeckel zur Seite gedreht werden und die Getränkedose ist wieder offen.

LEDIGLICH ZUR INFORMATION

Codes zur Identifizierung von PCT-Vertragsstaaten auf den Kopfbögen der Schriften, die internationale Anmeldungen gemäss dem PCT veröffentlichen.

AL	Albanien	ES	Spanien	LS	Lesotho	SI	Slowenien
AM	Armenien	FI	Finnland	LT	Litauen	SK	Slowakei
AT	Österreich	FR	Frankreich	LU	Luxemburg	SN	Senegal
AU	Australien	GA	Gabun	LV	Lettland	SZ	Swasiland
AZ	Aserbaidshan	GB	Vereinigtes Königreich	MC	Monaco	TD	Tschad
BA	Bosnien-Herzegowina	GE	Georgien	MD	Republik Moldau	TG	Togo
BB	Barbados	GH	Ghana	MG	Madagaskar	TJ	Tadschikistan
BE	Belgien	GN	Guinea	MK	Die ehemalige jugoslawische Republik Mazedonien	TM	Turkmenistan
BF	Burkina Faso	GR	Griechenland	ML	Mali	TR	Türkei
BG	Bulgarien	HU	Ungarn	MN	Mongolei	TT	Trinidad und Tobago
BJ	Benin	IE	Irland	MR	Mauretanien	UA	Ukraine
BR	Brasilien	IL	Israel	MW	Malawi	UG	Uganda
BY	Belarus	IS	Island	MX	Mexiko	US	Vereinigte Staaten von Amerika
CA	Kanada	IT	Italien	NE	Niger	UZ	Usbekistan
CF	Zentralafrikanische Republik	JP	Japan	NL	Niederlande	VN	Vietnam
CG	Kongo	KE	Kenia	NO	Norwegen	YU	Jugoslawien
CH	Schweiz	KG	Kirgisistan	NZ	Neuseeland	ZW	Zimbabwe
CI	Côte d'Ivoire	KP	Demokratische Volksrepublik Korea	PL	Polen		
CM	Kamerun	KR	Republik Korea	PT	Portugal		
CN	China	KZ	Kasachstan	RO	Rumänien		
CU	Kuba	LC	St. Lucia	RU	Russische Föderation		
CZ	Tschechische Republik	LI	Liechtenstein	SD	Sudan		
DE	Deutschland	LK	Sri Lanka	SE	Schweden		
DK	Dänemark	LR	Liberia	SG	Singapur		
EE	Estland						

Beschreibung: Wiederverschließbarer Getränkedosendeckel

Mit diesem Verschußsystem lassen sich Getränkedosen mit einer Eindrücköffnung wiederverschließen. Diese Dose hat im Vergleich zu der herkömmlichen Dose noch einen Drehdeckel (2) unter der Aufdrücklasche (1) und in dieser wiederum eine „scharnierlaufende“ Druckstütze (3). Zum Öffnen zieht man (wie bisher bekannt)

- 5 die Lasche und das gegenüberliegende vorgestanzte Blech wird in die Dose gedrückt. Nun ist die Dose offen und man kann trinken. In vielen Situationen wird der Inhalt nicht sofort leergetrunken oder sollte vor Insekten und Schmutz geschützt sein. Zum Verschließen der Dose dreht man den Drehdeckel (2) welcher sich unter der Lasche befindet (in der gleicher Niete laufend wie die Lasche) auf die Ausgießöffnung. Jetzt
- 10 drückt die Eindrückspitze der Lasche (1) durch den Federeffekt des Laschenansatzes etwas auf den Drehdeckel und schützt somit das Getränk vor Insekten. Nunt zieht man die Lasche etwas hoch, bis sich die Stütze (3) nach unten drücken und in den Rastzapfen (4) einrasten läßt. In dieser Position drückt die Eindrückspitze der Lasche mit hohem Druck auf den formstabilen, dichtstoffbeschichteten Drehdeckel
- 15 und macht die Dose damit schmutz-, auslauf- und gasdicht. Um die Dose wieder zu öffnen wird die Lasche leicht zur Seite gedreht bis sich die Stütze von dem Rastzapfen entsichert hat und der Drehdeckel kann wieder zur Seite gedreht werden.

- Vorteile: - Getränk bleibt lange frisch - sehr wirtschaftlicher Verschuß
- Getränk ist vor Insekten und Schmutz geschützt
- 20 - Der Verschuß ist kinderleicht zu bedienen und ausreichend oft verwendbar

Die Zahlen in den Klammern beziehen sich auf die Zeichnungen von Blatt Nr. 4/4.

FIG. 1 zeigt die Seitenansicht „geschlossen“ und FIG. 2 zeigt die Draufsicht „geöffnet“.

Patentschutzansprüche:

1. Getränkedosenverschlußsystem für Getränkedosen
mit Aufdrücklasche (auch Aufreißlasche genannt)
dadurch gekennzeichnet, daß
 - ein Drehdeckel unter der Aufdrücklasche an derselben
5 Niete befestigt ist wie diese und welcher bei geöffneter
Dose auf die Ausgießöffnung gedreht werden kann.
 - in der Aufdrücklasche sich eine Stütze befindet welche nachdem
die Dose geöffnet und der Drehdeckel über die Ausgießöffnung
gedreht worden ist sich bei hochgezogener Aufdrücklasche nach
10 unten in eine Raste (welche sich wiederum auf der Dosenoberfläche
unter der Stütze befindet) gerastet werden kann, damit der
gegenüberliegende Drehdeckel von der Eindrückspitze der
Aufdrücklasche auf die Ausgießöffnung drückt.

FIG.1

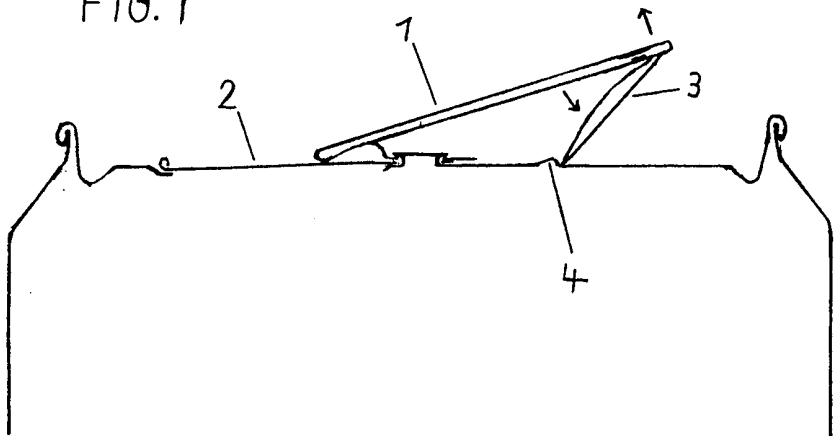
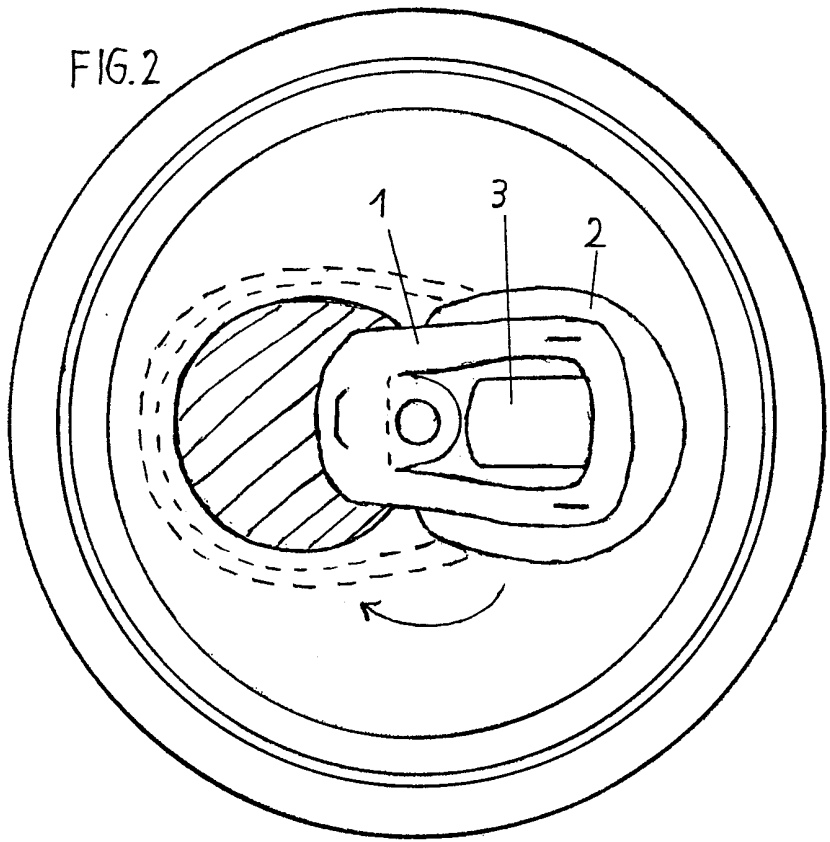


FIG.2



INTERNATIONAL SEARCH REPORT

International Application No

EP/DE 99/02121

A. CLASSIFICATION OF SUBJECT MATTER

IPC 7 B65D17/34

According to International Patent Classification (IPC) or to both national classification and IPC

B. FIELDS SEARCHED

Minimum documentation searched (classification system followed by classification symbols)

IPC 7 B65D

Documentation searched other than minimum documentation to the extent that such documents are included in the fields searched

Electronic data base consulted during the international search (name of data base and, where practical, search terms used)

C. DOCUMENTS CONSIDERED TO BE RELEVANT

Category *	Citation of document, with indication, where appropriate, of the relevant passages	Relevant to claim No.
A	DE 90 05 150 U (L.WILDHIRT) 19 July 1990 (1990-07-19) figures	1
P, A	DE 298 03 271 U (ROOB JOSEF DIPL ING FH ;SCHMIDT HANS JOSEF (DE)) 8 October 1998 (1998-10-08) figure 3	1
P, A	DE 197 50 783 A (SERNOW RUEDIGER ;BLUHM ANNE KATHRIN (DE); REICHOW JENS DIPL KRISTA) 1 October 1998 (1998-10-01) figures	1

☐ Further documents are listed in the continuation of box C.

Patent family members are listed in annex.

° Special categories of cited documents :

"A" document defining the general state of the art which is not considered to be of particular relevance

"E" earlier document but published on or after the international filing date

"L" document which may throw doubts on priority claim(s) or which is cited to establish the publication date of another citation or other special reason (as specified)

"O" document referring to an oral disclosure, use, exhibition or other means

"P" document published prior to the international filing date but later than the priority date claimed

"T" later document published after the international filing date or priority date and not in conflict with the application but cited to understand the principle or theory underlying the invention

"X" document of particular relevance; the claimed invention cannot be considered novel or cannot be considered to involve an inventive step when the document is taken alone

"Y" document of particular relevance; the claimed invention cannot be considered to involve an inventive step when the document is combined with one or more other such documents, such combination being obvious to a person skilled in the art.

"&" document member of the same patent family

Date of the actual completion of the international search

24 November 1999

Date of mailing of the international search report

01/12/1999

Name and mailing address of the ISA

European Patent Office, P.B. 5818 Patentlaan 2
NL - 2280 HV Rijswijk
Tel. (+31-70) 340-2040, Tx. 31 651 epo nl,
Fax: (+31-70) 340-3016

Authorized officer

Zanghi, A

INTERNATIONAL SEARCH REPORT

Information on patent family members

International Application No

PCT/DE 99/02121

Patent document cited in search report	Publication date	Patent family member(s)	Publication date
DE 9005150 U	19-07-1990	NONE	
DE 29803271 U	08-10-1998	NONE	
DE 19750783 A	01-10-1998	NONE	

INTERNATIONALER RECHERCHENBERICHT

Internationales Aktenzeichen

15f/DE 99/02121

A. KLASSIFIZIERUNG DES ANMELDUNGSGEGENSTANDES

IPK 7 B65D17/34

Nach der Internationalen Patentklassifikation (IPK) oder nach der nationalen Klassifikation und der IPK

B. RECHERCHIERTE GEBIETE

Recherchierter Mindestprüfstoff (Klassifikationssystem und Klassifikationssymbole)

IPK 7 B65D

Recherchierte aber nicht zum Mindestprüfstoff gehörende Veröffentlichungen, soweit diese unter die recherchierten Gebiete fallen

Während der internationalen Recherche konsultierte elektronische Datenbank (Name der Datenbank und evtl. verwendete Suchbegriffe)

C. ALS WESENTLICH ANGESEHENE UNTERLAGEN

Kategorie ^o	Bezeichnung der Veröffentlichung, soweit erforderlich unter Angabe der in Betracht kommenden Teile	Betr. Anspruch Nr.
A	DE 90 05 150 U (L.WILDHIRT) 19. Juli 1990 (1990-07-19) Abbildungen	1
P,A	DE 298 03 271 U (ROOB JOSEF DIPL ING FH ;SCHMIDT HANS JOSEF (DE)) 8. Oktober 1998 (1998-10-08) Abbildung 3	1
P,A	DE 197 50 783 A (SERNOW RUEDIGER ;BLUHM ANNE KATHRIN (DE); REICHOW JENS DIPL KRISTA) 1. Oktober 1998 (1998-10-01) Abbildungen	1

☐ Weitere Veröffentlichungen sind der Fortsetzung von Feld C zu entnehmen

☒ Siehe Anhang Patentfamilie

^o Besondere Kategorien von angegebenen Veröffentlichungen :

"A" Veröffentlichung, die den allgemeinen Stand der Technik definiert, aber nicht als besonders bedeutsam anzusehen ist

"E" älteres Dokument, das jedoch erst am oder nach dem internationalen Anmeldedatum veröffentlicht worden ist

"L" Veröffentlichung, die geeignet ist, einen Prioritätsanspruch zweifelhaft erscheinen zu lassen, oder durch die das Veröffentlichungsdatum einer anderen im Recherchenbericht genannten Veröffentlichung belegt werden soll oder die aus einem anderen besonderen Grund angegeben ist (wie ausgeführt)

"O" Veröffentlichung, die sich auf eine mündliche Offenbarung, eine Benutzung, eine Ausstellung oder andere Maßnahmen bezieht

"P" Veröffentlichung, die vor dem internationalen Anmeldedatum, aber nach dem beanspruchten Prioritätsdatum veröffentlicht worden ist

"T" Spätere Veröffentlichung, die nach dem internationalen Anmeldedatum oder dem Prioritätsdatum veröffentlicht worden ist und mit der Anmeldung nicht kollidiert, sondern nur zum Verständnis des der Erfindung zugrundeliegenden Prinzips oder der ihr zugrundeliegenden Theorie angegeben ist

"X" Veröffentlichung von besonderer Bedeutung; die beanspruchte Erfindung kann allein aufgrund dieser Veröffentlichung nicht als neu oder auf erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden

"Y" Veröffentlichung von besonderer Bedeutung; die beanspruchte Erfindung kann nicht als auf erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden, wenn die Veröffentlichung mit einer oder mehreren anderen Veröffentlichungen dieser Kategorie in Verbindung gebracht wird und diese Verbindung für einen Fachmann naheliegend ist

"&" Veröffentlichung, die Mitglied derselben Patentfamilie ist

Datum des Abschlusses der internationalen Recherche

24. November 1999

Absenddatum des internationalen Recherchenberichts

01/12/1999

Name und Postanschrift der Internationalen Recherchenbehörde

Europäisches Patentamt, P.B. 5818 Patentlaan 2
NL - 2280 HV Rijswijk
Tel. (+31-70) 340-2040, Tx. 31 651 epo nl.
Fax: (+31-70) 340-3016

Bevollmächtigter Bediensteter

Zanghi, A

INTERNATIONALER RECHERCHENBERICHT

Angaben zu Veröffentlichungen, die zur selben Patentfamilie gehören

Internationales Aktenzeichen

PCT/DE 99/02121

Im Recherchenbericht angeführtes Patentdokument	Datum der Veröffentlichung	Mitglied(er) der Patentfamilie	Datum der Veröffentlichung
DE 9005150 U	19-07-1990	KEINE	
DE 29803271 U	08-10-1998	KEINE	
DE 19750783 A	01-10-1998	KEINE	